**Liebe Frauen der Überparteilichen Fraueninitiative Berlin-Stadt der Frauen e.V.,**

"Es ist eher die Ausnahme als die Regel, dass Politikerinnen parteiübergreifend nach Problemlösungen suchen und dabei auch noch Erfolg haben. Wenn dann eine solche Initiative nicht nur eine Eintagsfliege ist, sondern 30 Jahre erfolgreich arbeitet, dann kann ich nur den Hut ziehen. Meine Kollegin Elke Herer, mit der ich viele Jahre zusammen im Abgeordnetenhaus gearbeitet habe, erzählt mir noch heute, wie wohltuend die Zusammenarbeit in der Initiative war und ist.Im Bundestag gab es vor Jahren ebenfalls von 1998 -2002 solch ein Bündnis, das sich Überfraktionelle Fraueninitiative nannte.  Damals  trafen  sich  die Frauenpolitsche Sprecherinnen aller demokratischen Parteien unter der Federführung der Vizepräsidentin Petra Bläss (PDS) zu einem Frauenfrühstück, um gemeinsame Aktionen zu beraten.

Solch eine parteiübergreifende Zusammenarbeit wäre auch heute erforderlich, da noch viel für Frauen zu tun wäre. Ich denke z.B. an den Niedriglohnsektor, der immer noch weiblich ist oder an die Pflegearbeit, die zum großen Teil von Frauen geleistet wird. Ich wünsche der ÜPFI weiterhin viel Erfolg und hoffe, dass die Initiative Schule macht.

Dr. Gesine Lötzsch

Mitglied des Bundestages Die Linke